



Digital Forensic
 Readyness – Incident – Compromise
 Assessment











- Zertifizierter Forensiker CHFI
- Information Security Officer ISO27000
- EDV Sachverständiger EDV-Systeme





- Öffentliche Auftraggeber
- Unternehmen der freien Wirtschaft
- Privat Personen
- Bildungseinrichtungen



> Riccardo Witzmann



- Seit 2010 bei Rednet
- Enterprise Consultant
- System Architekt





> Riccardo Witzmann



- Langjährige Partnerschaft
- Zusammenarbeit seit 2013
- Stetige Erweiterungen der Kompentenzen
- Produkte: Server, Storage, WLAN, Campus IP, DC IP
- Rednet & Huawei bedienen zwei
 Bundesländer über gewonnen
 Ausschreibungen









Unser Kunde:

- Mittelständisches Unternehmen der Konsumgüterindustrie
- Regelmäßige Preise für Design und Innovation seiner Produkte
- Fertigung und Produktion in Deutschland
- Vertriebsbüros weltweit
- Ca. 2000 MA







Problemstellung:

- Marktbegleiter bringt innerhalb kurzer Zeit auffallend ähnliches
 Produkt auf den Markt
- Viele Details gleichen sich
- Möglicher Datenabfluss ???



> Kontaktaufnahme



IT- Leiter

- Lässt sich zunächst zum Thema Datenabfluss beraten
- Vertraulichkeit der Untersuchung
- Rücksprache mit der GF



Kontaktaufnahme



Meeting mit GF /IT / DSB

- Untersuchte Daten dürfen das Unternehmen nicht verlassen.
- Untersuchungs-Team zusammenstellen
- Zeitnaher Beginn der Untersuchung
- Einbindung interner Ressourcen



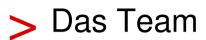




Interne Mitarbeiter

- Datenschutzbeauftragter
- Betriebsrat
- Syndikusanwalt
- IT-Leiter
- Chief Information Security Officer ???







Externe Dienstleister

Stefan Würth



Riccardo Witzmann



Dediziertes Forensic Support Team







Komponenten	Konfiguration	An z	HE	Anwendung	Zusatz
Modular Server	4 * compute node, each with: • 2 * Intel Xeon Gold 5120 (14-core) • 16 * 32GB DDR4 memory • 2 * 240GB SSD	1	2U	Virtualisierung (224 vCPU, 2TB RAM),	8x 10G Ports
Rack Server	2 * Intel Xeon Gold 5122 (4-core) 12 * 64 GB DDR4 memory 2 * 240GB SSD 5 * 1.6 TB SSD	1	1U	Datenbank Server, 768GB RAM	2x 10G Ports
Rack Server	1 * Intel Xeon Silver 4108 (8-core) 3 * 8 GB DDR4 memory 2 * 240GB SSD 4 * 2TB NL-SAS	1	1U	Ingestion Server	2x 10G Ports
Storagesystem	Dual-Controller 64GB Cache & 8x 10G SFP+ 12 * 3.84TB SSD 25 * 2.4TB SAS disks	1	4U	Storage, 100TB Kapazität SSD: R10+1 HLOW = 33,5TiB SAS: R12+1 HLOW = 45.67TiB	4x 10G Ports
Switching	48-port (32 * GE Base-T, 16 * 10GE SFP+)	2	2U	10GE switch (10G service network and 1G manage network)	Port Mirroring möglich
Software	Hypervisor	1	Softwar e	Virtualisierung	
Rack Case Mobil	Abschließbar, Stoßfest	1	12U		



Ausgangslage



- Nur MA der R&D haben Zugang zu den Konstruktionsdaten
- Alle MA mindestens >10 Jahre im Unternehmen
- Personenkreis beschränkt sich auf ca. 20 MA
- Segmentiertes Netzwerk
- Leasing der Hardware



> Sofortmaßnahmen



Unmittelbare Sicherung der Logs

- Anti-Virus
- Firewall
- Active-Directory
- Netzwerkswitches
- Workstations der R&D
- •





> Erste Auswertung und Zwischenstand

- Keine Hinweise auf Schadsoftware
- Kein Hinweis auf Datenabfluss
- Virenscanner und Patchmanagement aktuell
- Kein besonderes Logging (Log Server)
- Keine Mitarbeitervereinbarungen zur PC Benutzung



Weiteres Vorgehen



- Interview mit MA
- Rechnertausch vor ca. 4 Wochen
- ausgetauschte Rechner wurden aus dem Sperrlager hervorgeholt



REDNET

> Weiteres Vorgehen

- Aufsetzen einer Sandbox (VM)
- Malware Analyse auf den ausgetauschten Rechnern
- Analyse der Festplatten durch forensische Sicherung
- Isolation der Malware





- **Proxy-Logs**
- Virenscanner der ausgetauschten PC:
 - -> Teilinfektionen die nicht bereinigt werden konnten
- DLL ausgetauscht



> Infektionsweg



- Per Mail an 5 verschiedene MA über einen Zeitraum von 5 Monaten
- Privilegien-Ausweitung
- Unbekanntes Konto auf dem AD





- Erstellung einer Timeline
- Infektion durch Malware vor 5 Monaten
- Zugriff auf das PDM-System (RDP)
- Gezielte Suche nach Neuentwicklungen
- Nicht alle Spuren konnten vollständig rekonstruiert werden



Forensys.itErgebnisse



- Zugriff erfolgte vorwiegend über eine Person (Teilkonstrukteur)
- Password Dumper gefunden
- Zugriff auf verschiedene Systeme konnte nachgewiesen werden





> Probleme bei der Untersuchung

- Keine Regelung für den Email Zugriff
- Schwache Regelung für Internetbenutzung
- Fehlerhafte Netzwerkübersicht
- Bereitstellung von Log-Files



REDNET

> Weitere Maßnahmen

- Kompletter Scan der IT-Infrastruktur
- Härtung verschiedener Systeme
- Sensibilisierung der MA
- Erstellung von Unternehmensrichtlinien



Weitere Maßnahmen



- Schwachstellenmanagement etabliert
- Eskalationwege beschrieben
- Funktion CISO eingeführt
- Log Server installiert



Zusammenfassung



Umfangreiche Untersuchung ein Zusammenspiel von:

- mangelnder "Forensik Readyness"
- "Incident Response"
- "Compromissed Assesment"



> Zusammenfassung

- Gerichtsverwertbare Aufarbeitung der Beweislage
- die GF prüft weitere Schritte
- IT Sicherheit steht nun auf der Agenda



REDNET

> Zusammenfassung

- Analyse mehrere GB Daten auf Log Files
- Analyse von 2*15 Workstation
- Entwicklung eines mobilen Rechenzentrums







Haben Sie Fragen ?

forensys.it
Stefan Würth
An der alten Schule 5
51709 Marienheide
Tel. 0160 / 2797814
kontakt@forensys.it
www.forensys.it

Rednet AG
Riccardo Witzmann
Carl-von-Linde-Straße 12
55129 Mainz
Tel. 06131 / 250 62-0
info@rednet.ag
www.rednet.ag





> VIELEN DANK für Ihre Aufmerksamkeit.

REDNET AG | IT-AUSSTATTER

für Behörden und Bildungseinrichtungen Carl-von-Linde-Straße 12 I 55129 Mainz T 0 61 31 . 250 62-0 | F 0 61 31 . 250 62-199 info@rednet.ag | rednet.ag | hochschule.rednet.ag





